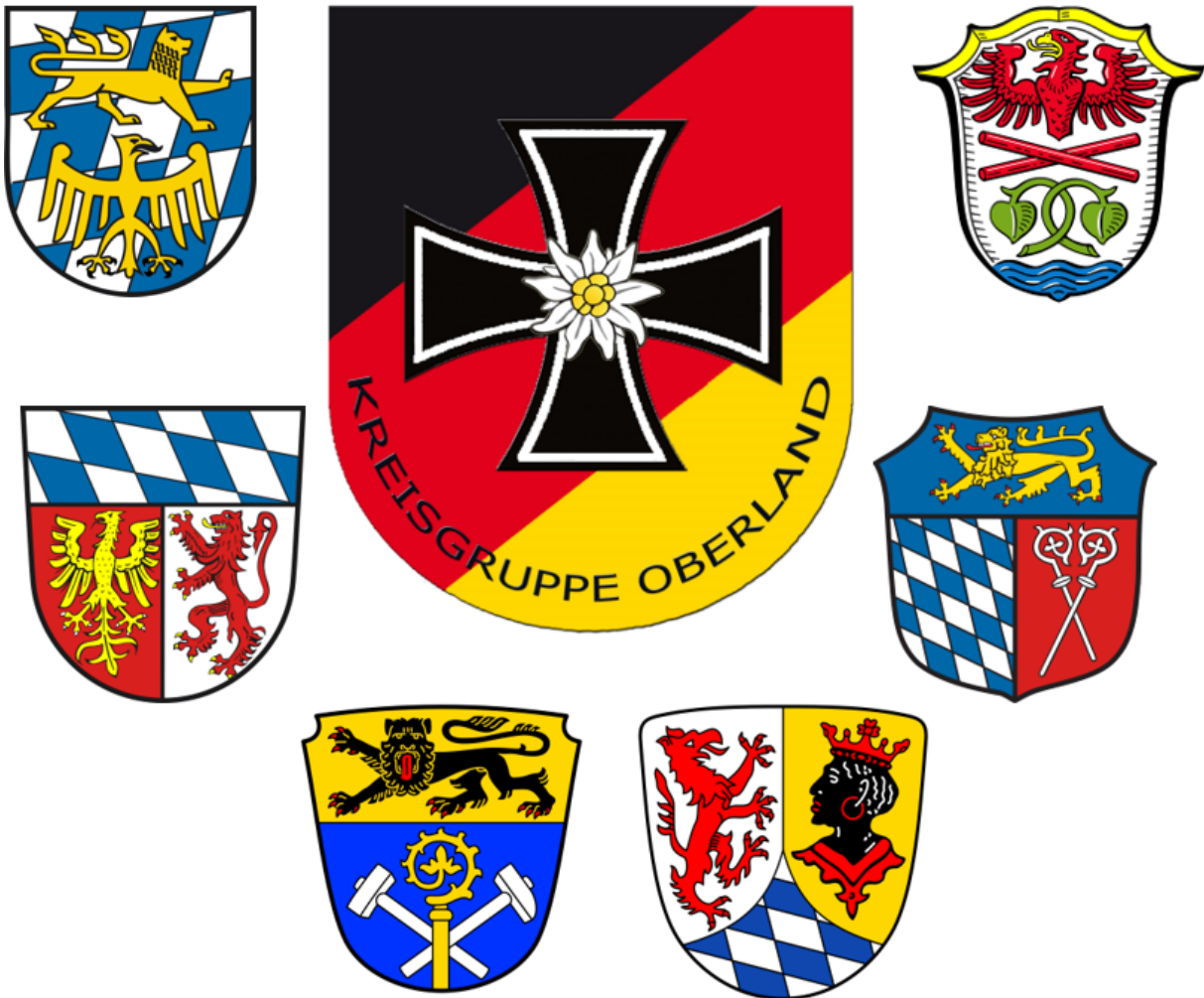


Der Oberland-Reservist

2020/2021



Übersicht der Veranstaltungen der
Kreisgruppe Oberland
im Verband der Reservisten der Deutschen
Bundeswehr e.V.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Kreisvorsitzenden	2
Informationen der Geschäftsstelle	4
Informationen des FwRes.....	5
Informationen des Kreisschießsport-Verantwortlichen	7
Beitrag des Beauftragten Militärhistorie	8
Jahresplanung 2021 der Kreisgruppe Oberland	9
Impressum	12

Vorwort des Kreisvorsitzenden

Werte Kameradinnen und Kameraden der Kreisgruppe Oberland,

als jemand, der aus der EDV bzw. IT kommt, würde ich sagen, setzen wir das Jahr 2020 nochmal auf, denn das erste hatte einen Virus. Ja, es war eine Herausforderung, der die meisten Veranstaltungen zum Opfer gefallen waren, sowohl im militärischen Bereich als auch im Sicherheitspolitischen. Und es ist immer noch eine Herausforderung, nicht nur da so manche von uns teilweise wesentliche finanzielle Einbußen verzeichnen müssen, sondern auch da unsere Politik sich mit einer Strategie, d.h. einem Plan der über sechs Wochen hinweg reicht, schwertut.

Interessant hierzu ist ja, dass seit dem Jahr 2012 ein Vorgehensmodell der Blaulichtorganisationen und der Bundeswehr existiert, das genau dieses Pandemieszenario beschreibt, und eigentlich Bund und Ländern vorliegen müsste. Aber da verhält es sich anscheinend wie mit Betriebsanleitungen, wer liest diese schon wirklich? Und wenn man sie benötigt, dann findet man diese nicht mehr.

Einige Themen konnten aufgrund der Pandemieanordnungen nicht realisiert werden, sei es der Besuch des Militärmuseums in Salzburg, sei es die Gedenkfeier in Gmund und Dürnbach, an der wir uns seitens der Kreisgruppe erstmals offiziell beteiligen wollten. Auch die militärische Ausbildung war betroffen.

Doch alles Jammern bringt uns nicht vorwärts, wir machen weiter mit unseren Planungen und sofern wir nicht durch die Pandemiepolitik und -anordnungen gestoppt werden, bin ich zuversichtlich, dass wir im Jahr 2021 im Verbund mit unseren Partnern wieder ein anspruchsvolles Programm anbieten können.

Ein Partner ist das Hauptamt, die Geschäftsstelle, die mittlerweile voll besetzt ist. Mit Ines Aschbauer und Doris Vogt haben wir wieder eine engagierte Unterstützung, die auch uns im Vorstand treibt, unsere Aufgaben zu erledigen. Herzlichen Dank hierfür!

Unserer FwRes Stabsfeldwebel Setzer als primärer Ansprechpartner seitens der Bundeswehr dürfte allen bekannt sein. Er fördert engagierte Reservisten, die ihre militärischen Fähigkeiten erhalten, ausbauen und auf dem aktuellen Stand halten wollen. Die Zugehörigkeit zum Verband ist hier keine Voraussetzung! Hierfür hat er ein anspruchsvolles Programm gestaltet und viel Zeit und Energie hineingesteckt. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Bleiben wir beim militärischen Teil: Zwei Partnerschaften werden für interessierte und engagierte Reservisten interessant werden. Zum einen arbeiten wir zukünftig enger mit der RSU Kp OBB, die ihren Standort in Murnau hat und deren Patenbataillon das IT Btl 293 ist, zusammen. Zum anderen werden wir auch näher an das GebJgBtl 233 rücken, dort an die 7. Kompanie, die Kameraden anbieten wird, an Übungen in RDL teilzunehmen. „Nichts ist umsonst, auch nicht der Tod, denn der kostet das Leben!“, so ein alter (und weiser) Spruch. Natürlich erwarten unsere Partner auch Gegenleistungen, z.B. bei der 7./233 wäre dies das Engagement bei der Spendensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Auch wir vom Vorstand werden darauf achten, dass es nicht nur ein Nehmen geben wird, sondern auch ein Geben. Deswegen spreche ich hier auch immer von „engagierten Reservisten“.

Kommen wir zum sicherheitspolitischen Teil.

Zum ersten Mal gibt es in der KrsGrp Oberland einen Beauftragten für Militärhistorie. Wir konnten hierfür OTL d.R. Horst Barnikel gewinnen, der sicherlich einigen bereits durch Vorträge und Exkursionen bekannt sein dürfte. Ihn zeichnet aus, dass er nicht nur aus der Theorie einen Bogen von den Römern bis hin zu den Vorgängen im Kalten Krieg schlagen kann, sondern die Schauplätze, über die er spricht, teilweise mehrfach besucht und erwandert hat.

Wir haben vor, ihn für einige Veranstaltungen zu gewinnen, um von seinem profunden Wissen zu partizipieren. Hierzu werden wir einige Veranstaltungen anbieten, die der Vorstand auch zu einem gewissen Teil finanziell unterstützen wird. Allerdings, und das ist neu, werden wir die Verbindlichkeit der Anmeldungen erhöhen, indem wir den Teilnehmerbeitrag bereits bei der Anmeldung einfordern und diesen bei einer Absage durch den Teilnehmer auch nicht mehr zurückerstatten werden. Ausnahmen hiervon werden bei den einzelnen Programmen bekannt gegeben.

Warum machen wir das? Wir haben in der Vergangenheit leider erfahren müssen, dass die sog. „No-show-Quote“ teilweise bei über 50% lag. Das heißt, angemeldete Teilnehmer, sagten in letzter Minute ab oder erschienen einfach nicht. Wir bleiben dann nicht nur auf den Kosten sitzen, sondern diese Personen zeigen auch gegenüber den Organisatoren und Referenten, die viel Zeit und Mühe in Planung, Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung investieren, ein wenig kameradschaftliches Verhalten.

An dieser Stelle werfen wir ein Blick auf unsere Kreisgruppe Oberland.

Wir haben etwa 1.050 Mitglieder, von denen ca. 29% zu der Gruppe der Ü65-Jährigen gehören. Weitere 25% sind zwischen 55 und 65 Jahre alt. Dies ist sicherlich auch der Grund, weshalb so manche Reservistenkameradschaft einen sehr hohen Altersdurchschnitt hat und nur wenig Nachwuchs für ein Engagement gewinnen kann.

Die ehemals sehr aktive RK Scheuring ist hierfür leider ein Beispiel, sie wird sich im nächsten Jahr voraussichtlich auflösen.

Ein anderer Fall ist Geretsried, hier hat sich der Vorstand einfach verabschiedet und ist aus dem Verband ausgetreten, ohne die ihm anvertraute RK in geordneten Verhältnissen zurückzulassen.

Unser aller Ziel sollte in den kommenden Jahren also sein, ein Angebot zu schaffen, das sowohl die älteren Kameraden anspricht als auch das Interesse junger Kameraden weckt. Solltet Ihr Ideen, Vorschläge und Anregungen haben, würden wir uns freuen, wenn Ihr uns dabei unterstützt. Ich wünsche Euch allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021 sowie viele gemeinsame Veranstaltungen und Erlebnisse. Bleibt gesund und wenn Ihr Fragen oder Anregungen habt, dann bitte „Feuer frei“.

In diesem Sinne verbleibe ich mit einem zuversichtlichen Horrido

Euer
Anton (Toni) Polz
Major d.R.
Kreisvorsitzender

Informationen der Geschäftsstelle

Liebe Mitglieder,

ehrlich, wir hatten uns das erste Jahr unserer Arbeit für die Geschäftsstelle des VdRBw in Murnau ganz anders vorgestellt, mit vielen neuen Kontakten, Bekanntschaften und Veranstaltungen, doch leider hat wie bei so Vielem, Corona uns einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Daher wollen wir uns nicht beklagen, sondern an dieser Stelle ein herzliches „Danke schön“ an alle Unterstützer und Mitglieder sagen, mit denen wir im abgelaufenen Jahr zusammenarbeiten durften.

Wir hoffen, dass sich die Corona-Lage hoffentlich nach dem ersten Quartal 2021 etwas entspannt und wir wieder mit Euch allen durchstarten können.

Ein paar Anliegen hätten wir allerdings, die wir hier ansprechen wollen.

- Das Thema Datenschutz ist sicherlich für viele Mandatsträger recht lästig, aber dennoch wesentlich. Wir dürfen keinerlei personenbezogene Daten weitergeben, wenn seitens der Mandatsträger in einer Reservistenkameradschaft keine Datenschutzerklärung vorliegt. Wir werden im neuen Jahr alle entsprechenden Mitglieder hierzu anschreiben.
- Unsere Mitgliederdatenbank ist teilweise recht lückenhaft. Sollten sich Mitgliederdaten z.B. durch Umzug oder neue Telefonverträge ändern, so bitten wir dringend darum, diese Änderungen an uns weiter zu geben. Ebenso sind wir dankbar für Email-Adressen unserer Mitglieder, da sich hierdurch in der Kommunikation doch wesentliche Mittel sparen lassen.
- Leider haben wir festgestellt, dass bei Anfragen die Rückmelde-Quote durch die RK-en durchaus Luft nach oben hat. Wir bitten Euch daher, doch unsere Anliegen aufzunehmen und auch zu beantworten, um auch hiermit zum Erfolg unserer Kreisgruppe beizutragen.
- Aktuell ist das Thema Veranstaltungen zwar seitens des Verbands eingefroren, doch weisen wir an dieser Stelle nochmals dringend auf die absolut notwendigen Hygienekonzepte hin. Ohne diese sind keine Veranstaltungen oder Besprechungen als VVag möglich!
- Im nächsten Jahr stehen in einigen RK-en Neuwahlen an. Einige RK-en haben Partnerschaften mit Krieger- und Veteranenvereinen außerhalb des Verbands. Wir begrüßen dies, bitten allerdings die RK-Vorstände, genau darauf zu achten, dass nur Verbandsmitglieder das aktive und passive Wahlrecht haben und auch die Kassenführung unbedingt getrennt zu erfolgen hat.

Wir danken Euch allen für Euer Engagement und wünschen Euch frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes und aktives Neues Jahr.

Ines Aschbauer
OrgLtr-in

Doris Vogt
BSB

Informationen des FwRes

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus dem Fazit des scheidenden Jahres heraus und hinsichtlich der beorderungsunabhängigen (bu) Reservistenarbeit im Bereich Oberland, möchte ich mit der Herausgabe der geplanten und möglichen Ausbildungstermine 2021, gleich die Gelegenheit nutzen, sie über die anstehenden Veränderungen (bedingt durch diverse Fachliche Weisungen und Befehle des Themenbereiches COVID-19) zu informieren und mich für Ihr bisheriges Engagement in der bu Reservistenarbeit bedanken.

Ebenso bedanke ich mich für ihre Geduld und Unterstützung in dieser außergewöhnlichen Lage des JAB 2020.

Da die bu Reservistenarbeit von der persönlichen Einstellung, der Freiwilligkeit, der zeitlichen Flexibilität und des persönlichen Engagements abhängt, ist jeder einzelne Reservist (w/m/d) wichtig und bezüglich der in der Sache liegenden Komplexität vereinzelter dienstlichen Veranstaltungen aufgerufen, diese Möglichkeit der bu Reservistenarbeit zu unterstützen. Dies ist unabhängig von jeglicher Vereinszugehörigkeit zu betrachten und somit zählt hier nur der Status „RESERVIST“.

Die Machbarkeit der einzelnen DVag's, in der bu Reservistenarbeit, sowie deren dazugehörigen Meldungen, werden auch weiterhin größtenteils im direkten Kontakt abgestimmt werden:

- fwresmurnau@bundeswehr.org und
- bundeswehr.community

A2-1300/0-0-2 „Die Reserve“

Die DVag's der bu ResArb dienen dazu, Reservistinnen und Reservisten zu informieren, fortzubilden, ihre militärischen Kenntnisse und Fertigkeiten zu erhalten und zu vertiefen und sie zur Wahrnehmung ihrer Mittlerfunktion für die Bw in der Gesellschaft zu motivieren und zu befähigen. Nicht beordnete Reservistinnen und Reservisten sollen darüber hinaus, ihren Qualifikationen entsprechend, für Beorderungen gewonnen werden.

2128: In der bu ResArb werden im Rahmen der MilAusb grundsätzlich streitkräftegemeinsame Inhalte vermittelt.

Sie umfassen:

- IGF und KLF,
- Sicherheitspolitische Kenntnisse,
- Erhalt und Vertiefung der streitkräftegemeinsamen soldatischen Kenntnisse und Fertigkeiten und
- Qualifizierung für Beorderungen, insbesondere für die Tätigkeit als Führerin oder Führer sowie Ausbilderin oder Ausbilder.

2129: Die Ausbildungsgebiete der MilAusb leiten sich aus den dargestellten Inhalten ab. Sie sind im Wesentlichen den allgemeinen streitkräftegemeinsamen Ausbildungsgebieten zu entnehmen. Wo sinnvoll und sachgerecht, werden Inhalte der SiPolArb in Aktivitäten der MilAusb eingebracht.

2130: Ziel der MilAusb ist es, die im Dienst bei der Bw erworbenen militärischen Kenntnisse und Fertigkeiten zu erhalten, zu vertiefen und zu erweitern.

Dies beinhaltet Ausbildungsinhalte des Abholpunktes 2 der MoVA (Modulare Vollausbildung) SKB. Jeder einzelne ist aufgerufen, die Ausbildungsvorhaben mitzugestalten, mögliche neue Ideen / Ansätze einzubringen und/oder Vorschläge zu unterbreiten. Der JAB hat zwar ein genehmigtes bzw. ein zu genehmigendes Gerüst, jedoch wird jede Zuarbeit ernstgenommen und auf Durchführbarkeit, Kosten und Nutzen geprüft. Der Nährwert, die Abwechslung und die Sinnhaftigkeit dieser Ausbildungen, und hiermit auch der ursprüngliche Sinn der ResArb, lebt von ihrem Engagement. Dies sollte auch die Chance jedes einzelnen Reservisten (w/m/d) sein, sich in seinem persönlichen Rahmen einzubringen, über die geplanten Termine (DVag´s) im Aufgabenbereich des FwRes MURNAU (Landkreise Miesbach, Landsberg/Lech, Starnberg, Weilheim-Schongau, Garmisch-Partenkirchen und Bad Tölz-Wolfratshausen) so weit wie möglich zu informieren und diese gemeinsam zu einem Erfolg / Durchführbarkeit im Ausbildungsjahr 2021 zu bringen. Selbst die kleinste einzelne Hilfe zählt und kann somit bei der Entscheidungsfindung und möglicher Durchführung von DVag´s, wichtig sein. Man kann DVag´s durch viele Einzelne (mit oder ohne Mitgliedschaft) oder in der Verantwortung ganzer RK's gestalten und durchführen. Ebenso können Ausbildungsorte dem Ausbildungsthema angepasst und variiert werden. Sollten RK's Patenschaften mit aktiven Bw Einheiten und/oder ausländische Truppenteile haben, kann auch hier die Möglichkeit einer DVag geprüft werden. Die Möglichkeit auch bei anderen Kreisgruppen – DVag´s teilzunehmen, wird von uns, FwRes MURNAU und RegStab SÜD, in einem sinnvollen Rahmen unterstützt und in einzelnen Vorhaben bereits geplant bzw. durchgeführt.

Eine Zusammenarbeit mit der RSU wird ebenfalls umgesetzt werden.

In meiner Eigenschaft als FwRes MURNAU, appelliere ich auch an die Fairness und Kameradschaft, diese unten aufgeführten Termine, an alle interessierten Reservistinnen und Reservisten (Familie, Arbeitskollegen und Freunde) weiterzugeben.

Vielen Dank für ihr Engagement und ich hoffe auf ein gemeinsam geprägtes und gesundes Jahr 2021.

Mit freundlichen und kameradschaftlichen Grüßen
Bleiben Sie gesund.

Im Auftrag
SF Setzer, FwRes MURNAU

Informationen des Kreisschießsport-Verantwortlichen

Liebe Schießsportbegeisterte,

ich will hier auf ein paar wichtige Dinge hinweisen, die alle Sportschützen betreffen.

Mit der Änderung des Waffenrechts zu 01.09.2020 wurde erstmals eine Überprüfung des Besitzes von Waffen und Munition alle fünf Jahre eingeführt. Bezüglich des Erwerbs hat sich allerdings nichts geändert.

„Alte“ Waffen:

Für Waffen, die **vor** dem 01.09.2020 in eine WBK eingetragen wurden, gilt die sog. Privilegierung. Für den Bedürfnisnachweis ist lediglich die aktuelle Mitgliedschaft in einem Schießsportverein vorzulegen. Diese wird durch den RAG-Vorsitzenden bescheinigt. Eine aktive Ausübung des Schießsports ist vom Gesetzgeber nicht gefordert.

„Jüngere“ Waffen:

Als letztes Datum der Bedürfnisüberprüfung gilt das Datum des jüngsten Waffeneintrages. Nach fünf Jahren hat der Besitzer nachzuweisen, dass er in den letzten beiden Jahren regelmäßig den Schießsport entweder

- mindestens einmal alle drei Monate (also 4 Schießen pro Jahr), oder
- mindestens sechsmal innerhalb eines geschlossenen Zeitraumes von jeweils zwölf (12) Monaten ausgeübt hat.

Befinden sich sowohl Kurz- als auch Langwaffen im Besitz, ist der Nachweis für jeweils beide(!) Waffenarten zu erbringen. Als Nachweise gelten die Eintragungen im Schießbuch in Verbindung mit der Schießkladde. Die Nachweise werden vom RAG-Vorsitzenden bescheinigt.

Die alleinige Mitgliedschaft in einer RK wird als Bedürfnis nicht anerkannt. Können die o.a. Nachweise nicht erbracht werden, so wird bei „alten“ Waffen die Berechtigung zum Munitionserwerb entzogen. Bei „jüngeren“ Waffen erfolgt durch die Behörde die Aufforderung zur Veräußerung der Waffen.

Für Fragen stehe ich zur Verfügung

Gunter Förchl
Kreisschießsport-Verantwortlicher

Beitrag des Beauftragten Militärhistorie

Erlebnisbeitrag über das freilaufende Großmanöver „Schwarzer Löwe“ mit etwa drei Divisionen im Herbst 1968 in Baden-Württemberg.

Ich durfte als Gefreiter OA und Gruppenführer der Gebirgspanzerpionierkompanie 220 an dieser Großveranstaltung teilnehmen. Wir waren an ein Landshuter Panzerbataillon abgestellt, zur Vorerkundung der Straßen- und Brückenverhältnisse im Angriff.

Soweit so gut, wir meldeten fleißig die Wege- und Straßenverhältnisse, aber im Gegensatz zum taktischen Umfeld hatte man uns anscheinend bei der Verpflegung vergessen. Also mussten wir selbst für uns sorgen. An einer Wegekreuzung mit Sperrschiedsrichter errichteten wir einen Hinterhalt und konnte tatsächlich nach kurzer Zeit ein feindliches Fahrzeug - einen Hotchkiss Spähpanzer - erbeuten. Und wie der Zufall manchmal so spielt - er roch stark nach Brathähnchen. Das Fahrzeug war voll damit einschließlich Kartoffelsalat und wir konnten uns gehörig sattessen.

Am nächsten Tag nach unserem Erkundungsauftrag zogen wir in der schwäbischen Alb in einer Scheune nahe einem Bauernhof unter. Es war ein warmer Herbsttag gewesen und unsere Trinkwasserkanister waren leer. Ich schickte einen Soldaten zum Bauernhof, um sie auffüllen zu lassen. Nach längerem Warten kam er breit grinsend zurück.

Nun, er hatte die beiden Kanister mit Most anstatt Wasser gefüllt. Der nachteilige Effekt war, dass die Gruppe am nächsten Morgen nicht mehr einsatzfähig war! Wir entfernten am Motor einen Verteilerfinger und funkten der Kompanie „Motorschaden“. Uns wurde mitgeteilt, dass eine Reparatur am gleichen Tag nicht möglich sei und so konnten wir uns ungestört von dem „Motschaden“ erholen.

Wiederum am nächsten Morgen sollte es abermals in den Kampf gehen. Inzwischen wurde die angreifende Gebirgsdivision zurückgedrängt und wir bekamen den Auftrag an der oberen Donau eine Brücke zur Sprengung vorzubereiten. Schnell begannen wir die Rauchladungen anzubringen, die Zündleitungen zu verlegen und die Sprengstelle einzurichten. In der Ortschaft an der Brücke bereitete sich langsam Unruhe aus, die bald in Protest mündete - wir könnten doch nicht einfach den Donauübergang beseitigen. Als ich dann noch Polizei zur Straßensicherung aufgrund der zu erwartenden Rauchentwicklung anforderte, wurde der Protest noch lauter. Dann kam der Sprengbefehl, wir lösten aus und die Brücke verschwand unter gewaltigem Protestgeschrei in einer riesigen Rauchwolke.

Doch nachdem sich der Rauch verzog war die Brücke wieder da und das Geschrei wurde zu einem erstaunten und wahrscheinlich auch erleichterten Ahaaa.



Jahresplanung 2021 der Kreisgruppe Oberland

für die freiwillige beorderungsunabhängige Reservistenarbeit

Stand: 09.12.2020

Datum	Ausbildungsangebot / Themen	Status	Meldung bis
offen	Neujahrsempfang Markt Murnau Geladener Teilnehmerkreis	VVag (UTE)	
offen	Neujahrsempfang der Stadt Miesbach Geladener Teilnehmerkreis	VVag (UTE)	
26.01.	Schießausbildung am AGSHP- Vertiefung Handhabung 18:30-22:00Uhr General-Fellgiebel-Kaserne 82343 Pöcking, Maxhofstr. 1	DVag	19.01.21
27.01.	Schießausbildung am AGSHP- Vertiefung Handhabung 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	19.01.21
06.02.	Stationstag 1 – der Soldat im Winter / Schneeschuhwanderung Zurechtfinden im Gelände (Raum Murnau/GAP)	DVag	26.01.21
10.02.	Schießausbildung am AGSHP- G36-S2 / S3 und ... 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	01.02.21
23.02.	Schießausbildung am AGSHP- neuesSAK 18:30-22:00Uhr Wiederholung und Vertiefung für Reservisten mit Schießbucheintrag NB1 abg. Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	14.02.21
24.02.	Schießausbildung am AGSHP- neuesSAK 18:30-22:00Uhr Wiederholung und Vertiefung für Reservisten mit Schießbucheintrag NB1 abg. General-Fellgiebel-Kaserne 82343 Pöcking, Maxhofstr. 1	DVag	14.02.21
26.02.	1. erw. Kreisvorstandssitzung von 19:00 Uhr – 22:30Uhr Gasthaus „Zur Post“, Eberfing Einladung mit Agenda erfolgt fristgerecht	VVag (Zivil)	
27.02.	Schießen neuesSAK – G36 / P8 NB I für Reservisten mit Schießbucheintrag NB1 abg. StOSchAnl Murnau/Lothdorf	DVag	14.02.21
05.03.	IT-Schulung für Internetauftritt Für alle RK/RAG-Vorsitzenden, sowie Internetbeauftragte VHS Traunstein	VVag	
06.03.	Stationstag 2 – Funktionerausbildung Schießen (alt /neuesSAK) Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	22.02.21
09.03.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr General-Fellgiebel-Kaserne 82343 Pöcking, Maxhofstr. 1	DVag	01.03.21
10.03.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	23.02.21
18.03.	Militärhistorischer Ausflug Einladung mit Ziel und Programm werden rechtzeitig verteilt	VVag	
19.03.- 21.03.	Vorbereitung DRM 2021- Ausbildung hinsichtlich DRM Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	02.03.21
24.03.	Schießausbildung am AGSHP - von 18:30-22:00Uhr General-Fellgiebel-Kaserne 82343 Pöcking, Maxhofstr. 1	DVag	18.03.21
27.03.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	11.03.21
09.04.	CISM HiBa - Ausbildung hinsichtlich DRM Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	29.03.21
10.04.	Schießen – G36 / P8 / MG3 StOSchAnl Murnau/Lothdorf	DVag	24.03.21
14.04.	Schießausbildung im AGSHP- G36-S2 / S3 und ... 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	06.04.21
24.04.	Stationstag 3 – ABC, BAS-Stufen Brandschutz, Selbstschutz Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	13.04.21

29.04.	Militärhistorischer Ausflug Einladung mit Ziel und Programm werden rechtzeitig verteilt	VVag	
30.04.- 02.05.	Taktikseminar - Taktikgrundlagen- durch Taktiklehrer der BW als Vorbereitung für Taktikseminar im Oktober von Fr.13:00Uhr bis 17:00Uhr Ort: MHW Schulungszentrum in 83104 Tuntenhausen, Eisenbartling 44	VVag (UTE) (Reservisten & Soldaten)	02.04.21
08.05.	Schießen neuesSAK – G36 / P8 NB I für Reservisten mit Schießbucheintrag NB1 abg. StOSchAnl Murnau/Lothdorf	DVag	26.04.21
08.05.	Wettkampf OBERLAND Mil. Pat mit Stationen, Vorbereitung WKK DRM 2021 Raum Murnau	DVag	26.04.21
19.05.	Schießausbildung im AGSHP- G36-S2 / S3 und ... - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60 (und Pöcking)	DVag	10.05.21
19.05.	Schießausbildung im AGSHP- G36-S2 / S3 und ... von 18:30-22:00Uhr General-Fellgiebel-Kaserne 82343 Pöcking, Maxhofstr. 1	DVag	10.05.21
Offen	Bergmarsch auf das Ettaler Mandl od. alternativ Hohe Kisten Eschenlohe	DVag	
09.06.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	31.05.21
09.06.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr General-Fellgiebel-Kaserne 82343 Pöcking, Maxhofstr. 1	DVag	31.05.21
10.06.- 13.06.	Deutsche Reservistenmeisterschaft 2021 In Warendorf	DVag	
12.06.	Stationstag 4 – Sicherungs- und Wachaufgaben Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	02.06.21
12.06.	Tag der Bundeswehr 2021 von 09:00 – 17:00 Uhr Ort: BW UNI München, Werner-Heisenberg-Weg 39, 85579 Neubiberg (und an 15 weiteren Standorten in Deutschland)	Zivil Funktionier in VVag (UTE)	
19.06.	Ausbildungsbiwak Gefechtsdienst aller Truppen		
25.06- 27.06.	Ausbildungsbiwak – allg. mil. Ausbildung Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60 / StÜbPlatz Spatzenhausen	DVag	07.06.21
14.07.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	05.07.21
22.07.	Militärhistorischer Ausflug Einladung mit Ziel und Programm werden rechtzeitig verteilt		
19.08.	Militärhistorischer Ausflug Einladung mit Ziel und Programm werden rechtzeitig verteilt		
21.08.	Freihalten für DVag	DVag	12.08.21
04.09.	Gemeinsamer Kreisgruppenausflug mit KrsGrp Obb Süd BGS-Museum Rosenheim	VVag	
11.09.	Stationstag 5 – Einsatznahe Ausbildung Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60 / StÜbPlatz Spatzenhausen	DVag	30.08.21
15.09.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	07.09.21
18.09.- 19.09.	Bergwanderung mit Kameradschaftsabend Wanderung auf den Jägerkamp, Übernachtung im Haus Hammer	Zivil VVag (UTE)	
25.09.	Schulschießen – Vergleichsschießen Oberland von 07:30-16:30 Uhr, StOSchAnl Murnau/Lothdorf	DVag	13.09.21
Okt.	Taktikseminar von Fr.13:00Uhr bis 17:00Uhr Ort: MHW Schulungszentrum in 83104 Tuntenhausen, Eisenbartling 44	VVag (UTE) (Reservisten & Soldaten)	
02.10.	Stationstag 6 – unwegsames Gelände / Soldat im Gebirge Mittenwald	DVag	18.09.21

13.10.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	06.10.21
22.10.	2.erw. Kreisvorstandssitzung von 18:45 Uhr – 22:30Uhr Gasthaus „Zur Post“, Eberfing	VVag (Zivil)	
07.11.	Gedenkfeiern Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge 09:00-12:00 Uhr in Gmund und Dürnbach	VVag (UTE)	
10.11.	Nachtschießen – G36-S-2 (NSA 80), G36-S-5 (Vorfelddbel.) StOSchAnl Murnau/Lothdorf	DVag	31.10.21
13.11.	Schulschießen - Schützenschnur altes SAK StOSchAnl Murnau/Lothdorf	DVag	03.11.21
14.11.	Volkstrauertag Hier Abordnung für 7./233 in Mittenwald erforderlich	VVag (UTE)	14.11.21
17.11.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	10.11.21
19.11.	Jahresempfang der KG Oberland + SiPol von 17:00 bis 23:00 Uhr Casino Maxhof, Pöcking	VVag (UTE) Zivil	
27.11.	Stationstag 7 – Feldmäßiges Sperren – Streifen – Überwachen v.S. Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60 / StOÜbPlatz Spatzenhausen	DVag	08.11.21
01.12.	Schießausbildung im AGSHP - von 18:30-22:00Uhr Werdenfelskaserne 82418 Murnau, Weilheimer Str. 60	DVag	21.11.21
05.12.	nSak Schießen – Schießwettkampf nur für umgeschulte Schützen (m/w/d) gemäß A2-22/0-0-4751 möglich!	DVag	21.11.21
12.21	Teilnahme am Adventkonzert	VVag (Zivil)	

Dienstliche Veranstaltung (DVag)		Verbandsveranstaltung VVag (+ Uniformtrageerlaubnis)	
StFw Jürgen Setzer		OrgLeiterin Ines Aschbauer BSB Frau Vogt	
Weilheimer Str.60	Tel.: +49 8841 609 237	Weilheimer Str.60	Tel.: +49 8841 8855
82418 Murnau	Fax: +49 8841 609 238	82418 Murnau	Fax: +49 8841 49851
E-Mail: FwResMurnau@Bundeswehr.org		E-Mail: Murnau@Reservistenverband.de	



Des is de Nacht!

*Über de Tannabaam
Liachtlt a Stern
Des is de Nacht
Volla Friedn des Herrn
's biaggt se koa Astl
Ond 's rieht se koa Wind
D' Muatter Maria
Wiagt's himmlische Kind
Drin bei der Krüppn
Schwebt Andacht ond Weih
D' Hirtn knian nieder
Voll Staunen im Stoi
Des is de Nacht
Voller Friedn des Herrn
Über de Tannabaam
Liachtlt a Stern*

Impressum

Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.: Der „Oberland-Reservist“

Herausgeber: Kreisgeschäftsstelle Murnau im Auftrag der Kreisgruppe Oberland
Werdenfelser Kaserne
Weilheimer Straße 60
82418 Murnau
Tel.: 08841 / 8855
Fax: 08841 / 49 851
E-Mail: murnau@reservistenverband.de

Chefredakteur: Anton M. Polz

Chefredaktion: Ines Aschbauer
Steffen Schmiedel

Produktion: Keller Druck, Traunreuter Str. 30a, 84478 Waldkraiburg

Rechtliche Hinweise: Copyright 2020 KrsGrp Oberland im VdRBw. Alle Rechte vorbehalten. Die KrsGrp Oberland nutzt u. a. Text- und Bildmaterial der Bundeswehr und Mitgliedern der KrsGrp. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Die Inhalte sind nur für die persönliche Information bestimmt. Jede weitergehende Verwendung, insbesondere die Veröffentlichung, Vervielfältigung und jede Form der gewerblichen Nutzung ohne Zustimmung der KrsGrp Oberland bzw. der jeweiligen Rechteinhaber ist untersagt.